

PfA S 26/001-14

1680

Kirchenrechnung für die Kapelle St. Peter in Schaan für die Jahre 1674-1680, abgelegt vom Kapellenpfleger Karl Hilt.

Or. (A), PfA Schaan, 26/001-14. – Pap. 1 Doppelblatt 41 (20,5) / 32,8 cm.

[fol. 1r, linke Spalte] ¹ Verzeichnus der Auß-

² gaben des heiligen St. Peters¹

³ zue Schan anno 1674 Jahrs:

Gulden Batzen Kreuzer

⁴ Erstlich vmb Wax geben	2.		
⁵ Mer wird außgeben	1	–	30.
⁶ Mer ein Quart Wein dem			
⁷ Kirchen Meÿer, wie er die			
⁸ Kirchen hat laßen machen, ist	–	–	20.
⁹ Mer vmb Hostÿ	–	–	3.
¹⁰ Mer ein Laternen vmb	–	5	–.
¹¹ Mer vmb Öhl	–	–	3.
¹² Mer vmb Hostÿ	–	–	3.
¹³ Mer 4 Priesteren an St.			
¹⁴ Peters Kilbÿ geben	2	–	6.
¹⁵ Mer vmb Hostÿ geben	–	–	3.
¹⁶ Mer dem Schuelmaister geben	–	2	–.
¹⁷ Mer dem Rothenmuerer	–	–	30,
¹⁸ wie er den Estrig gemacht			
¹⁹ hat jn der Kirchen.			
²⁰ Mer in die Kirchen geben			
²¹ Kalch vmb	–	6	–.
²² Mer wider außgeben.....	–	3	–.
²³ Jtem an Schmaltz empfangen			
²⁴ 32 Pfund vnd Opfergelt 15 Kreuzer.			
²⁵ Anno 1675 Jahr außgeben:			
²⁶ Erstlich vmb Hostÿ.....	–	–	3.
²⁷ Mer vmb Öhl	–	–	3.
²⁸ Mer Kertzen kaufft zue			

²⁹ Veldtkhirsch vmb	–	20	–.
³⁰ Mer den Priesteren an St.			
³¹ Peters Kilbÿ geben	2	–	6.
³² Mer dem Schuelmeister geben	–	2	–.
³³ Mer vmb Hostÿ geben	–	–	3.
³⁴ Mer wider geben vmb Kertzen.....	–	20	–.
³⁵ Mer 1½ Pfund Wax dem Mes-			
³⁶ mer geben, wie er die Kertzen			
³⁷ gemacht hat	1	–	–.
³⁸ Mer ein Maß Wein geben.....	–	–	7.
³⁹ An Gelt Latus	13	10	2.

[fol. 1r, rechte Spalte] |¹ Item Schmaltz 33 Pfund vnd

|² Opfergelt 10 Kreuzer.

|³ Gulden Batzen Kreuzer

|⁴ Anno 1676 Jahr ausgeben:

⁵ An St. Peters Kilbÿ den Priesteren.....	1	9	–.
⁶ Mer ein Vierlig Kertzen	–	–	10.
⁷ Mer vmb Hostÿ	–	–	3.
⁸ Mer vmb Öhl	–	–	3.
⁹ Mer dem Meßmer zue			
¹⁰ Veldtkhirsch geben	–	11	1,
¹¹ wie er die Kertzen gemacht			
¹² hat.			
¹³ Mer ich ihme geben vnderhalb ^{a)}			
¹⁴ Pfund Wax zue 8 Batzen 1 Kreuzer,			
¹⁵ thuet zuesammen	–	12	1.
¹⁶ Mer für Wax ausgeben	1	–	9.
¹⁷ Item an Schmaltz ausgeben			
¹⁸ 30 Pfund vnd Opfergelt 4 Batzen.			
¹⁹ Item beÿ H(ern) Franz bezalt für 2 Pfund			
²⁰ Wax laut Scheins.....	1	–	9.
²¹ Anno 1677 Jahr außgeben			
²² vnd selbst verdient: Erstlich			
²³ hab ich die Glockhen gehn Veldt-			
²⁴ khirsch geführt, ist	–	4	–.

l ²⁵ Mer wegen der Gloggen hengen			
l ²⁶ außgeben	–	10	–.
l ²⁷ Mer dem Gloggengeüßer,			
l ²⁸ alß er hoben gewesßen, geben			
l ²⁹ zwey Maß Wein, ist	–	3	2.
l ³⁰ Vnd Keß vnd Brot	–	1	–.
l ³¹ Mer jm Pfarrhoff zwey			
l ³² Maß Wein vnd Brot.....	–	4	–.
l ³³ Mer vmb Öhl	–	–	3.
l ³⁴ Mer vmb Kiertzen	–	–	3.
l ³⁵ Mer denn Priesteren geben.....	2	–	6.
l ³⁶ Mer dem Schuelmeister	–	2	–.
l ³⁷ Mer vmb Öhl	–	–	3.
l ³⁸ Mer dem M(eister) Dis Wangner abem			
l ³⁹ Eschnerberg geben	–	5	–.
l ⁴⁰ Mer ihme, Deißer, im Würts-			
l ⁴¹ hauß Esßen vnd Trinckhen geben	–	6	–.
l ⁴² An Gelt Latus	10	5	–.

[fol. 1v, linke Spalte] l¹ Mer dem Glogengießer Gulden Batzen Kreuzer

l ² geben, so Herr Frantz herr-			
l ³ geliehen	20	–	–.
l ⁴ Mer wider außgeben.....	8	8	–.
l ⁵ Mer vmb Wax ausgeben			
l ⁶ Macherlohn	1	13	–.
l ⁷ Mer ½ Pfund Kiertzen.....	–	5	–.
l ⁸ Mer vmb Hosty	–	–	3.
l ⁹ Mer vmb Öhl	–	–	3.
l ¹⁰ Mer vmb Hosty	–	–	3.
l ¹¹ Mer ein Jahr Opferwein ^{b)}			
l ¹² geben	–	10	–.
l ¹³ Mer dem Johannes Hell-			
l ¹⁴ bockhen zue Veldtkhirsch			
l ¹⁵ vmb Wax ausgeben	1	–	9.
l ¹⁶ Mer dem Glaßer geben.....	1	–	–.
l ¹⁷ Jtem Schmaltz 33 Pfund vnd			
l ¹⁸ Opfergelt 6 Batzen.			

l ¹⁹ Anno 1678 Jahr denen			
l ²⁰ Priesteren an St. Peters			
l ²¹ Kilbÿ geben	2	–	6.
l ²² Mer Blecher vnd Negel			
l ²³ gemacht, wie man das Glögl(ein)			
l ²⁴ gehengt hat, thuet	–	4	–.
l ²⁵ Mer vmb Hostÿ	–	–	3.
l ²⁶ Mer vmb Kertzen	–	–	6.
l ²⁷ Mer vmb Hostÿ	–	–	3.
l ²⁸ Mer vmb Kertzen	–	–	6.
l ²⁹ Mer vmb Hostÿ	–	–	3.
l ³⁰ Jtem Schmaltz 32 Pfund vnd			
l ³¹ Opfergelt 4 Batzen.			
l ³² An Gelt Latus	36	–	45.

[fol. 1v, rechte Spalte] l¹ Anno 1679 außgeben: Gulden Batzen Kreuzer

l ² Erstlich vmb Hostÿ	–	–	3.
l ³ Mer vmb Hostÿ	–	–	3.
l ⁴ Mer wider vmb Hostÿ	–	–	3.
l ⁵ Mer vmb Kiertzen	–	–	10.
l ⁶ Mer an St. Peters Kilbÿ			
l ⁷ denen Priesteren geben.....	2	8	8.
l ⁸ Mer vmb Hostÿ	–	–	3.
l ⁹ Mer hab ich am Glogen			
l ¹⁰ Hammer gemacht, ist	–	3	–.
l ¹¹ Mer ein Blech gemacht	–	3	–.
l ¹² Mer zweÿ zwingen vnd ein			
l ¹³ Federen gemacht	–	3	2.
l ¹⁴ Mer vmb Öhl	–	–	3.
l ¹⁵ Mer dem M(eister) Christa			
l ¹⁶ Hilti, Seger, geben ein Quart			
l ¹⁷ Wein	–	–	10.
l ¹⁸ Vnd für Eßen	–	5	–.
l ¹⁹ Mer vmb Kertzen geben.....	–	11	–.
l ²⁰ Jtem für mich, dem Seger			
l ²¹ ein Tag geholffen, c ⁻)wie man die Vhr gesoten ^{-c}), ist der Lohn	–	5	–.

²² Mer ann dem Vrstengle			
²³ gemacht, ist	–	–	6.
²⁴ Mer vmb Öhl	–	1	–.
²⁵ Jtem Schmaltz 30½ Pfund vnd			
²⁶ Opfergelt 18 Kreuzer.			
²⁷ Anno 1680 Jahr hab ich aus-			
²⁸ geben: Erstlich vmb Drat	–	3	–.
²⁹ Mer vmb Kiertzen	–	–	10.
³⁰ Mer am Durn vermacht	–	3	–.
³¹ Mer 3 Pfund Wax, thuet	1	10	2.
³² Mer ein Quart Wein, ist	–	–	10.
³³ Mer Negel zue der Dafflen			
³⁴ gemacht	–	–	3.
³⁵ Mer vmb Wax	–	–	6.
³⁶ Mer dem Mesmer ein Quart			
³⁷ Wein, wie man die Dafflen			
³⁸ aufgethan	–	3	–.
[fol. 2r, linke Spalte] ¹ Latus	8	3	3.
²			Gulden Batzen Kreuzer
³ Mer dem Seger ein Tag			
⁴ Eßen vnd Thrinckhen geben,			
⁵ wie man die Dafflen hat			
⁶ aufgethan	–	7	–.
⁷ Jtem für mich Speiß vnd			
⁸ Lohn	–	4	–.
⁹ Mer ein Band gemacht	–	–	6.
¹⁰ Mer wider ein Band	–	–	6.
¹¹ Mer 2 newe Glockhen			
¹² Seiler, ist	–	14	–.
¹³ Mer Kertzenmacher Lohn			
¹⁴ geben	–	9	–.
¹⁵ Mer vmb Hosty	–	–	3.
¹⁶ Mer ein newen Weien-			
¹⁷ wadel	–	1	–.
¹⁸ Mer vmb Öhl	–	1	–.
¹⁹ Mer dem Glaßer geben	1	6	–.

l ²⁰ Mer Fensterstenglen, Kloben			
l ²¹ vnd Schließen vnd Bretneg(e)l			
l ²² gemacht oder kaufft, ist.....	–	7	–.
l ²³ Mer den Priesteren an St.			
l ²⁴ Peters Kilby geben	2	–	36.
l ²⁵ Mer dem Schuelmeister	–	–	6.
l ²⁶ Mer vmb Hosty	–	–	3.
l ²⁷ Mer Kertzen kaufft, ist	–	5	–.
l ²⁸ Mer wider Kiertzen	–	–	5.
l ²⁹ Mer Hosty	–	–	6.
l ³⁰ Mer vmb Öhl	–	1	–.
l ³¹ Mer vmb Hosty	–	–	3.
l ³² Jtem Schmaltz 23 Pfund vnd			
l ³³ Opffer Gelt	–	–	<u>30.</u>
l ³⁴ Mer ann Schmaltz 14 Pfund			
l ³⁵ An Gelt Latus	8	–	28.

[fol. 2r, rechte Spalte] l¹ Jtem jährlich dem Mesmer

l² 5 Gulden, thuet 35 Gulden,

l³ wie auch jährlich dem Mesmer

l⁴ vnd dem Kirchen Pfleger 12 Batzen,

l⁵ thuet zuesammen 5 Gulden 9 Batzen.

l⁶ Mer dem Kirchen Pfleger Ein-

l⁷ zücher Lohn vom G(u)lden 3 Kreuzer,

l⁸ thuet 4 Gulden 54 Kreuzer.

l⁹ 45 Gulden 30 Kreuzer.

l¹⁰ Jtem in^d) vorstehenden Jaren, so in

l¹¹ iedem Jahr zue sechen, an vnder-

l¹² schidlichem Schmalz verbraucht

l¹³ 227½ Pfund.

l¹⁴ S(umm)a 122 Gulden 40 Kreuzer

l¹⁵ an Gelt Zinß.

l¹⁶ An Gelt vnd Einziecher Lohn

l¹⁷ bleibt man jme 29 Gulden 18 Kreuzer.

l¹⁸ Am Schmalz restiert der

l¹⁹ Kirchen Pfleger, so zue

l²⁰ Gelt geschlagen, 37 Gulden 20 Kreuzer.

l²¹ Von 640½ Pfund Schmalz Ein-

l²² ziecher Lohn 2 Gulden 39 Kreuzer.

[fol. 2v, linke Spalte] l¹ Dem Kirchen Pfleger

l² bleibt man an Gelt vnd

l³ Einziecher Lohn schuldig

l⁴ 29 Gulden 18 Kreuzer.

l⁵ Herentgegen bleibt er an

l⁶ Schmalz Rest 37 Gulden 20 Kreuzer.

l⁷ Also verblibt der Kirchen

l⁸ P(f)leger vber Abzug

l⁹ 7 Gulden 58 Kreuzer.

[fol. 2v, rechte Spalte] l¹ Carle Hiltis Kirchen

l² Pfleg(er) Rechnung von

l³ Anno 1674 biß 1680

l⁴ inclusive. St. Peter zu

l⁵ Schan.

a) A, anstatt anderhalb. – b) Wein auf der folgenden Zeile irrt, wiederholt. – c-c) Mit Einschubzeichen am linken Spaltenrand nachgetragen. – d) in über der Zeile eingeflickt.

¹ Kapelle St. Peter in Schaan.